



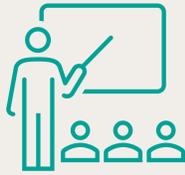
# SoTL-gestützte Optimierung der Lehre in der Parasitologie: Theorie-Praxis-Verknüpfung

Dr. Juliane Hartke

Parasitologie, Zentrum für Infektiologie, Medizinische Fakultät, Universität Heidelberg

## 1 Beobachtung

Die ursprüngliche Lehrveranstaltung bestand aus einer klassischen Vorlesung mit anschließender Bestimmungsübung. Es fehlte an Interaktivität in der Wissensvermittlung, aktiven Lernmethoden und direkter Verknüpfung von Theorie und Praxis.



Durch den Einsatz interaktiver Lehrmethoden wie dem Abrufen von Vorwissen, Buzz-Groups und Fallbeispielen können Studierende das Wissen besser verinnerlichen und auf klinische Situationen anwenden.

**Prognostizierte Effekte:**

- höhere Trefferquote während der Bestimmungsübung
- gesteigerte aktive Beteiligung in der Diskussion



## 2 Beschreibung der Veranstaltung

- **Vorlesung und Praktikum:** Humanparasiten
- **Studiengang:** Medizin
- **Ablauf:** 3 Sitzungen an aufeinander folgenden Tagen
- **Teilnehmerzahl:** ca. 70 im Praktikum, Besuch der Vorlesung ist freiwillig

## 3 Planung

**Lernziele:** Die Studierenden können am Ende der Veranstaltung...

- ▶ .. den Lebenszyklus, die Übertragungswege und die klinischen Symptome der Afrikanischen Schlafkrankheit und Malaria erklären
- ▶ .. die diagnostischen Verfahren zur Identifikation der Erreger beschreiben
- ▶ .. eigenständig mikroskopische Untersuchungen durchführen und Trypanosomen und Plasmodien identifizieren
- ▶ .. den Einfluss evolutionärer Mechanismen auf Parasiten und deren Resistenzentwicklung reflektieren

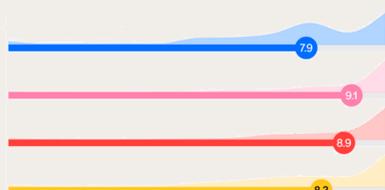
**Methoden:**

- ▶ Buzz-Groups, Quizfragen, Gruppenarbeiten mit Fallanalysen, Sandwich-Struktur
- ▶ Diagnostische Aufgaben werden praxisnah in Fallbesprechungen eingebunden
- ▶ Studierende präsentieren und diskutieren ihre Falllösungen

## 5 Evaluation

Eine Evaluation der Implementierung verschiedener didaktischer Methoden findet wie folgt statt:

- ▶ Selbsteinschätzung des Lernzuwachses der Studierenden
- ▶ Evaluationsbogen zur Bewertung der Veranstaltung
- ▶ Mitarbeit der Teilnehmenden anhand der Qualität der Diskussionsbeiträge und Fragen



## 4 Umsetzung



## 6 Zusammenfassung

Erwartungen:

- ▶ Interaktive Lehrmethoden und die Gestaltung der Veranstaltung nach dem Sandwichprinzip führen zu besserem Lernergebnis der Teilnehmenden
- ▶ Gesteigerte Interaktionen, auch bei ansonsten ruhigeren Teilnehmenden